

Heim- mitwirkungs- verordnung

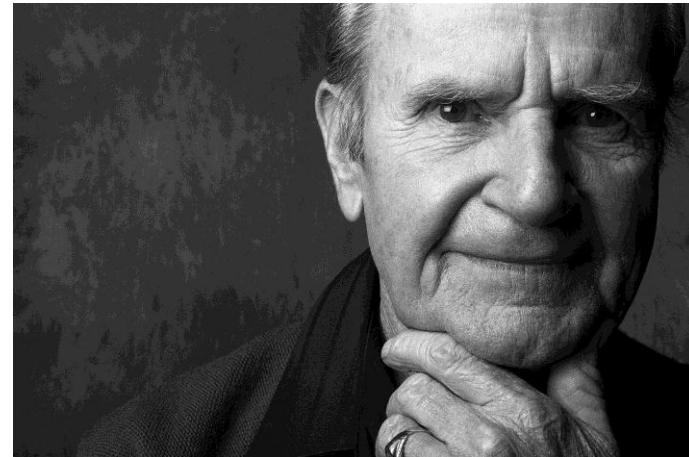


Dabeisein ist alles – Mitwirkung als
freundliche Information

Hartmut Vöhringer

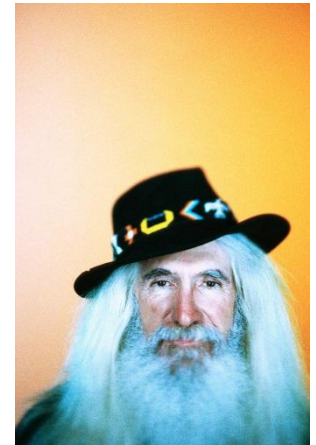
Rechte der Bewohner

- Die Bewohner eines Heimes haben Rechte, die im jeweils gültigen Heimgesetz niedergelegt sind.
- Dabei ist es unerheblich, ob sie in einem
 - Altenwohnheim
 - Altenheim
 - Pflegeheim oder
 - Behindertenheim
- leben.



Recht zur Mitsprache

- Auch wenn der **Heimträger alle wichtigen organisatorischen Entscheidungen trifft** - die Bewohner haben eine Möglichkeit zur Mitsprache.
- Dies geschieht über eines von drei Vertretungsorganen: **Heimbeirat, Heimfürsprecher oder Ersatzgremium.**
- Die Heimleitung muss alle wichtigen geplanten Veränderungen rechtzeitig vorher mit der jeweiligen Bewohnervertretung besprechen.



Heimbeirat

- In den Heimbeirat können **Angehörige** und andere **Vertrauenspersonen** neben den **Bewohnerinnen** und **Bewohnern** gewählt werden.
- Gemeinsam **schlagen sie Veränderungen vor**, leiten Beschwerden von Bewohnern weiter und helfen neuen Mitbewohnern bei der Eingewöhnung.
- Der **Heimbeirat** muss an den **Vergütungsverhandlungen** sowie an den Verhandlungen über **Leistungs-** und **Qualitätsvereinbarungen** beteiligt werden.
- Der **Heimbeirat** wird in die **Qualitätssicherung** und in die Überwachung durch die **Heimaufsicht** einbezogen.



Einbeziehung Heimbeirat

- Die Heimleitung muss den Heimbeirat unter anderem in folgenden Situationen einbeziehen:
- Erarbeiten von **Heimmusterverträgen**,
- Aufstellen der **Heimordnung**,
- **Änderung der Heimkosten**,
- **Veranstaltungen**,
- **bauliche** Veränderungen,
- Förderung der Qualität von Unterkunft, Betreuung und Verpflegung



Heimfürsprecher

- Finden sich in einem Heim **nicht** mindestens **drei Freiwillige**, die gemeinsam einen Heimbeirat bilden, wird stattdessen ein einzelner **Heimfürsprecher** gewählt.
- Das kann ein **Bewohner, Angehöriger** oder **Betreuer** eines Bewohners sein.
- Der **Heimfürsprecher** bleibt nur so lange im Amt, **bis** wieder ein **neuer Heimbeirat** gewählt ist.



Ersatzgremium

- Eine Alternative zum Heimfürsprecher ist das **Ersatzgremium**.
- Es kann sich aus Angehörigen, Betreuern sowie Vertretern von Senioren- oder Behindertenselbsthilfegruppen zusammensetzen.
- Der Heimfürsprecher oder das Ersatzgremium haben die gleichen Aufgaben und Rechte wie der Heimbeirat.
- Sie werden vor allem herangezogen, wenn unter den Bewohnern fast ausschließlich schwer Pflegebedürftige oder Demenzkranke sind, die nicht selbst für sich sprechen können.

